

Brauche dringend Hilfe - Reflexionsphase zwingend notwendig beim UB?

Beitrag von „firstladyverena“ vom 19. März 2011 22:19

Eine Pflichtstation zu bearbeiten kennen die Kinder noch nicht. Das würde zuviel Chaos geben, so etwas müsste ich vorher schon einmal gemacht haben.

Außerdem führe ich in der Stunde die Stationen ja ein, wenn sie dann noch eine Pflichtstation haben kann es sein, dass der Großteil der Klasse in der Stunde nur an dieser Station dann arbeitet. Das wäre also auch nichts.

Hab mir jetzt überlegt, dass ich in der Reflexionsphase zunächst den Arbeitsstand abfrage, um die Weiterarbeit zu verabreden. Und dann würde ich fragen, ob und wie die Kinder die Gegenstände bzw. das, was sie an den Stationen sinnlich wahrgenommen haben, in Form von Adjektiven beschreiben und sammeln konnten. Somit frage ich ja ab, inwieweit die Kinder das Lernziel erreicht haben. Je nachdem, was da kommt, kann ich noch genauer nachfragen: Warum ist dir das gut gelungen? Wie hast du das geschafft? Warum hattest du dabei Schwierigkeiten? Welchen Tipp können wir dazu geben?

LG